



Kontakt

Klaus Spieler
(Kassenwart)

Zur Gickelsburg 2
D-61239 Ober-Mörlen

hessen@pomologen-verein.de
www.pomologen-verein.de/hessen

Rundbrief März 2024

Liebe Mitglieder,

wir möchten Euch/Sie mit dem ersten Rundbrief der Landesgruppe Hessen des Pomologen-Vereins im Jahr 2024 einen Rückblick über die Aktivitäten der Landesgruppe im Jahr 2023 und einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten des Jahres 2024 geben.

Das vergangene Jahr begann mit der Mitgliederversammlung der Landesgruppe und der anschließenden Reiserbörse in Nidderau-Ostheim. Neben der Wahl der Landesvertretung standen Berichte aus den AGen im Mittelpunkt. Die Arbeiten der AG Polyphenol-Gehalt sind abgeschlossen, die AG Hessische Lokalsorte des Jahres und die AG Pomologenwiese sind weiter aktiv.

Folgende Aktivitäten waren neben der Reiserbörse 2023 im Rahmen des „Runden Tisch - Alte Obstsorten“ geplant:

Eine Exkursion nach Allendorf mit dem Thema Süßkirschen am 25. Juni 2023 musste leider ausfallen. Wetterbedingt waren die Früchte schon nicht mehr essbar.

Mehr Glück hatten wir bei der Exkursion nach Wiesbaden-Medenbach, hier gab es viele alte Obstsorten zu probieren und es bot sich reichlich Gelegenheit zu pomologischen Erörterungen. Den vollständigen Überblick über diese Aktivitäten findet Ihr im „Jahresrückblick 2023“.

Wir haben auch für dieses Jahr versucht ein spannendes Programm zusammenzustellen und freuen uns auf Eure Beteiligung. Am 7. April 2024 findet die Mitgliederversammlung mit anschließender Reiserbörse statt. Zudem wollen wir die Kirschexkursion nachholen und hoffen auf bessere Umstände. Zudem freuen wir uns auf eine Exkursion mit Schwerpunkt alte Rebsorten. Das Programm findet Ihr/Sie auf der letzten Seite.

Als Mitglieder des Pomologen-Verein kennen wir unsere Verantwortung für Obstgesundheit und Sortenechtheit. Diese gilt es auch bei der Reiserbörse zu beachten: Es dürfen ausschließlich gesunde Reiser weitergegeben werden. Die Reiser sollen nur von visuell gesunden Bäumen und verifizierten Sorten geschnitten werden. Ein Edelreis sollte möglichst mind. 25 cm lang und mind. bleistift dick sein. Um Ursprung und Identität von Sorten nachvollziehen zu können, müssen die bereitgestellten Reiser mit dem Sortennamen und dem Namen des Gebers gekennzeichnet werden. Generell ist die geltende Rechtslage zu beachten, weshalb z.B. Weintrauben nicht als Stecklinge auf eigener Wurzel in Verkehr gebracht werden dürfen.

Leider hat sich im Laufe des Jahres 2023 gezeigt, dass die Landesvertretung nur eingeschränkt arbeitsfähig ist, da der gewählte Landessprecher an den regelmäßigen Treffen der Landesvertretung, z.B. zur Planung der Aktivitäten der Landesgruppe, nicht teilgenommen hat. Marcel Carl ist zwischenzeitlich von seinem Amt zurückgetreten. Damit die Landesgruppe funktions- und beschlussfähig bleibt, halten wir – als die restlichen Mitglieder der Landesvertretung – eine Aussprache über die Aktivitäten der Landesvertretung und des Landessprechers im Rahmen der Mitgliederversammlung für notwendig. Wir möchten diese Aussprache auch nutzen, um ein gemeinsames Verständnis innerhalb der Landesgruppe für die Aufgaben der Landesvertretung und insbesondere des Landessprechers und des stellvertretenden Landessprechers (neu) zu entwickeln. Da aktuell weder ein Landessprecher noch ein stellvertretender Landessprecher zur Verfügung steht, müssen erneut Wahlen für die vakanten Funktionen stattfinden.

Als Landesgruppe Hessen leben wir von der Beteiligung der Mitglieder, wir möchten Euch/Sie daher bitten Eure/Ihre Vorstellungen im Rahmen der Mitgliederversammlung einzubringen, aber auch sich an den Aktivitäten der Landesgruppe über das Jahr zu beteiligen. Neben den AGen ist dies auch in der Landesvertretung sinnvoll und notwendig. Besonders wichtig ist es Kandidaten für die Ämter des Landessprechers und des stellvertretenden Landessprechers zu finden. Als Beirat sichern wir möglichen Kandidaten unsere Unterstützung zu und sind gerne bereit uns auch weiterhin aktiv einzubringen.

Herzliche Grüße von den Landesvertretern

Mitgliederversammlung der Landesgruppe Hessen

*Sonntag, 7. April 2024, 15:00 Uhr
Kelterei Müller, Rathausstraße 45–47, 35510 Butzbach-Ostheim*

Liebe Mitglieder und Freunde des Pomologen-Vereins,

hiermit möchten wir zur Mitgliederversammlung 2024 der Landesgruppe Hessen einladen. Diese findet im Rahmen unseres ersten „Runden Tisches – Alte Obstsorten“ in den Räumen der Kelterei Müller in Butzbach-Ostheim statt.

Programm der Mitgliederversammlung der LG Hessen:

- 14:00 Uhr – Eintreffen der Mitglieder
- 14:15 Uhr – Bericht über die Arbeitsgruppen von Dr. Michael Hoff und Steffen Kahl
- 15:00 Uhr – Jahreshauptversammlung
- 16:30 Uhr – Reiserbörse

Tagesordnung der Mitgliederversammlung, beginnend um 15:00 Uhr:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte der Landesvertretung (Tätigkeitsbericht, Rückblick)
3. Bericht des Kassenwartes
4. Arbeitsgruppen
5. Regeln für Reiserbörse
6. Aussprache über Landesvertretung
7. Wahlen
8. Vorschau 2024
9. Verschiedenes

Über Ihre/Eure Zusage würden wir uns freuen und bitten um Voranmeldung an hessen@pomologen-verein.de.

Anträge können bis zum 15.3.2024 bei der Landesvertretung über hessen@pomologen-verein.de eingereicht werden.

Bis dahin verbleiben wir mit pomologischen Grüßen

gez. Klaus Spieler
Kassenwart

Jahresrückblick 2023

Mitgliederversammlung der Landesgruppe Hessen

Im Rahmen der turnusmäßigen Wahlen mussten wir einen Nachfolger für unseren langjährigen Landessprecher Werner Nussbaum suchen, der sich nicht mehr zur Wahl gestellt hat. Als Landessprecher wurde Marcel Carl gewählt, das Amt des stellvertretenden Landessprechers konnte aufgrund fehlender Kandidaten nicht besetzt werden.

Bestätigt wurden der Kassenwart Klaus Spieler und der Schriftführer Dr. Wolfgang Hellmessen. Dem Beirat gehören neben Mirko Franz und Matthias Aevermann, die auch schon in den vergangenen beiden Jahren dem Beirat angehörten, neu Timo Berk, Dr. Michael Hoff und Sebastian Mann an. Nicht mehr im Beirat ist Marius Ramb.

Runder Tisch – Alte Obstsorten: Reiserbörse

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung stand die obligatorische Reiserbörse auf dem Programm. Das Angebot in diesem Jahr war besonders groß. Neben vielen Apfelsorten gab es auch verschiedene Birnen- sowie Steinobstsorten. Auch eine hohe Anzahl von Weintraubenreißern war verfügbar. Gerade dieses besondere Obst benötigt aber zwingend eine reblausresistente Unterlage, die Verwendung der Reiser als Steckling ist nicht zulässig, da die Reblaus nach wie vor ein Risiko darstellt.

Runder Tisch – Alte Obstsorten: Exkursion Kirschen

Die geplante Exkursion nach Allendorf (Lumda) musste leider ausfallen. Hier zeigte sich, wie schwer es ist, den richtigen Reifetermin von Kirschen vorauszusagen. Zum geplanten Termin waren auch von den späten Sorten keine brauchbaren Früchte mehr auf den Bäumen und so mussten wir kurzfristig absagen. Wir möchten die Exkursion dieses Jahr wiederholen, um die Vielfalt der Kirscharten wieder bekannt zu machen und als Teil der hessischen Streuobstkultur hervorzuheben.

Runder Tisch – Alte Obstsorten: Exkursion Sortengarten Medenbach

Im Rahmen der Exkursion besichtigte die Landesgruppe den Sortengarten Medenbach im gleichnamigen Wiesbadener Stadtteil, der bis heute durch Apfelweinproduktion und Streuobst geprägt ist. Der vom Streuobstkreis Wiesbaden e.V. betriebene Sortengarten ist Teil der „Streuobst-route im Nassauer Land“.



Die Führung erfolgte durch den Vereinsvorsitzenden Ulrich Kaiser. Nach mehrere Erweiterungen – zuletzt 2022 – bietet der als Streuobstwiese angelegte Sortengarten heute Raum für 147 Apfel-, 19 Birnen- und 8 weitere Obstsorten. Ein ausführlicher Bericht findet sich unter: <https://www.pomologen-verein.de/hessen>

Text: Matthias Aeevermann, Foto: Mirko Franz

Runder Tisch – Alte Obstsorten: Führung durch Streuobstwiesen in Maintal-Hochstadt mit anschließender Pflanzaktion

Am Samstag, 4. November 2023, fand unter Leitung von Anika Hensel eine Führung durch das Hochstädter Naturschutzgebiet Hartig statt. Im Rahmen der Führung informierte Anika Hensel die Teilnehmer und Teilnehmerinnen über die Geschichte des Wein- und Obstbaus im heutigen Streuobstareal von Maintal-Hochstadt und die Probleme für den Obstbau auf den überwiegend mageren Böden unter dem Einfluss des Klimawandels.

Im Anschluss pflanzten wir gemeinsam mit den Unterstützern der „Hessischen Lokalsorte des Jahres“ 2023, dem Arbeitskreis Streuobst Maintal (<http://www.streuobst-maintal.de>), dem NABU Maintal (www.nabu-maintal.de) und dem Landschaftspflegeverband Main-Kinzig-Kreis e.V. (www.lpv-mkk.de) einen Apfelbaum der Sorte 'Bischofsmütze nach Zorn'. Die Pflanzung wurde begleitet von der Maintaler Bürgermeisterin Frau Monika Böttger. Ein ausführlicher Bericht findet sich unter: <https://www.pomologen-verein.de/hessen>

Matthias Aeevermann

Informationsstand auf der Cider World

Am Samstag, dem 29.04.23 lockte wieder einmal die CiderWorld'23 Expo, die 15. Internationale Frankfurter Apfelweinnmesse, zahlreiche Besucher ins Gesellschaftshaus des Frankfurter Palmengartens. Die Landesgruppe Hessen beteiligte sich mit einer Obstausstellung von ca. 40 alten Apfelsorten im Foyer, hierbei handelte es sich überwiegend um hessische Lokalsorten. Ein ausführlicher Bericht findet sich unter: <https://www.pomologen-verein.de/hessen>



Dr. Wolfgang Hellmessen

Informationsstand Hessenpark

Am 21. Mai 2023 wurde im Hessenpark das Apfelweinfest mit Apfelweinprämierung gefeiert. Bei diesem boten verschiedene Hersteller aus der Region ihre Produkte im historischen Fruchtspeicher aus Trendelburg zur Verköstigung an. Der Pomologen-Verein war durch Klaus Spieler und Dr. Michael Hoff ebenfalls mit einem Stand vertreten. Ein ausführlicher Bericht findet sich unter: <https://www.pomologen-verein.de/hessen>

Dr. Michael Hoff

Apfeltag im Botanischen Garten Frankfurt

Die Landesgruppe beteiligte sich zum zweiten Mal am Apfeltag des Botanischen Gartens in Frankfurt. Wir waren mit einer Obstausstellung und dem Infotisch vor Ort. Trotz des angekündigt schlechten Wetters gab es großes Interesse an unserem Angebot. Für den Pomologen-Verein beteiligten sich Andreas Baumann, Dr. Wolfgang Hellmessen, Klaus Spieler und Matthias Aevermann.

Matthias Aevermann

Infostände der Landesgruppe Hessen

Klaus Spieler war mit seinem Infostand auf den folgenden Veranstaltungen aktiv und hat für den Pomologen-Verein und die Landesgruppe Hessen geworben:

- 26. März – Mitgliederversammlung der Landesgruppe Hessen, Nidderau
- 29. April – Ciderworld, Frankfurt
- 30. April – Streuobstfest des MainÄppelhauses, Frankfurt
- 21. Mai – Apfelweinfest im Freilichtmuseum Hessenpark, Neu-Anspach
- 6. + 7. Mai – Frühjahrstagung des Pomologen-Vereins, Naumburg
- 14. Oktober – Botanischer Garten, Frankfurt
- 15. Oktober – Apfeltag der Baumschule Rinn, Gießen
- 21. + 22. Oktober – Apfelfest im Freilichtmuseum Hessenpark, Neu-Anspach
- 28. + 29. Oktober – Pomologentage, Naumburg



„Hessische Lokalsorte des Jahres“ 2024 – Korbacher Edelrenette

Auf den Hessischen Pomologentagen in Naumburg stellte Jan Bade am 28. Oktober 2023 die „Hessische Lokalsorte des Jahres“ 2024 vor. Es handelt sich um eine Frühsorte mit gutem Geschmack, die an das nordhessische Klima gut angepasst ist. Entsprechend ist die Sorte für kühlere Regionen und für Höhenlagen geeignet. Das Faltblatt der Lokalsorte sowie ein ausführlicher Bericht findet sich auf der Homepage des Pomologen-Vereins.

Matthias Aevermann

Pflanzaktion Korbacher Edelrenette durch den NABU Korbach

Am 2.12.2023 wurde durch den NABU Korbach die diesjährige „Hessische Lokalsorte des Jahres“ 2024 in Korbach gepflanzt. Begleitet wurde die Pflanzung von Steffen Kahl, der die Teilnehmer ausführlich über die Geschichte der Sorte informierte. Siehe auch:

<https://www.pomologen-verein.de/detail/korbacher-edelrenette-ist-hessische-lokalsorte-2024/>

Steffen Kahl

Neues aus der SOMSO-Manufaktur

Auch im Jahr 2023 konnten wieder drei hessische Regional- und Lokalsorten als Apfelmodell durch die Firma Marcus Sommer SOMSO Modelle GmbH nachgebildet werden. Es handelt sich um folgende Sorten:

- Korbacher Edelrenette (Nr. 03/192)
- Bischofsmütze (Nr. 03/193)
- Mensfelder Glanzrenette (Nr. 03/195)



Seit 1880 werden in den Werkstätten der Firma SOMSO in Coburg und Sonneberg pomologische Fruchtmodelle hergestellt. Dabei hat die Modellfertigung mit Papiermaché eine große Tradition. Nach hauseigenen, alten Rezepten, entsteht in stückbezogener Handarbeit wie Drücken, Retuschieren, Bemalen und Dekorieren mit Wachs jede einzelne Fruchtsorte. Nach dem Motto: „Unser Vorbild ist die Natur“ entsteht ein Ergebnis höchster Naturtreue, das einen ästhetischen Genuss für jede Dekoration bietet. Auch die neuen Apfelmodelle bestechen wie immer durch ihre Schönheit und Liebe zum Detail.

Neben den genannten Modellen sind folgende Sorten durch eine hessische Unterstützung entstanden: Kitzinger Taubenapfel (03/197) und Graue Junker Hans (08/53). Die Einzelpreise liegen zwischen 115 € und 139 €, je nach Ausführung und Größe (inkl. MwSt.). Sie können wie immer auf Anfrage über die Fa. Marcus Sommer SOMSO Modelle GmbH in Coburg (www.somso.de) bestellt werden.

Text und Fotos: Steffen Kahl

6. Auflage von „Erhaltenswerte Obstsorten für Hessen“

Steffen Kahl und Robert Scheibel haben im Laufe des vergangenen Jahres den ausverkauften „Bestseller“ aktualisiert und um 20 Seiten erweitert. Der Tabellenteil enthält nun 264 Sorten verschiedener Obstarten, dazu kommen 26 Schalen- und Wildobstsorten. Bei den Sortenangaben sind die neuesten pomologischen Erkenntnisse eingeflossen. Dies gilt auch für die doppelseitigen Sortenporträts, die jetzt 22 hessische Lokal- und Regionalsorten vom Anhalter bis zum Weilburger umfassen. Eine neue Tabelle bietet zusätzlich eine kompakte Übersicht über in Hessen und angrenzenden Gebieten vorkommende Lokalsorten, einschließlich Hinweisen auf hohe Polyphenolgehalte.



Der „Service-Teil“ mit Kapiteln über Unterlagen und Edelreiser, das Pflanzen und Schützen der Bäume, namhafte Pomologen, Literaturtipps, Kontaktadressen usw. wurde ebenfalls ergänzt und wo nötig auf den neuesten Stand gebracht. Weitere Infos und eine Leseprobe inkl. Inhaltsverzeichnis ist auf www.pomologen-verein.de/hessen zu finden.

Die Daten:

124 Seiten, 21 x 21 cm, durchgehend farbig, über 150 Abbildungen, zahlreiche Tabellen, Softcover

Preis 9,80 Euro,

ISBN 978-3-943198-41-6

Die Broschüre kann demnächst beim Online-Shop des Pomologen-Vereins bestellt werden und wird u. a. bei den Treffen und an den Infoständen der Landesgruppe Hessen zum Kauf angeboten. Wiederverkäufer wenden sich bitte an Klaus Spieler (hessen-shop@pomologen-verein.de; ab 10 Stück gibt es einen attraktiven Rabatt).

Robert Scheibel

Faltblatt „Polyphenole in alten hessischen Apfelsorten“

Die Landesgruppe Hessen hat in den Jahren 2018–2021 ca. 50 verschiedene Apfelsorten, darunter zahlreiche hessische Regional- und Lokalsorten auf den Gesamtphenolgehalt untersuchen lassen. Dabei hat sich gezeigt, dass der durchschnittliche Phenolgehalt bei 1.513 mg/kg Frischmasse liegt, was einem hohen bis sehr hohen Gehalt entspricht.

Mit der Herausgabe des Faltblattes, welches durch die Arbeit von Dr. Michael Hoff, Erik Radtke und Steffen Kahl sowie durch Robert Scheibel und Fotos von Mario Garz und Otfried Schreiter 2023 realisiert werden konnte, ist das Projekt zur Untersuchung der Gesamtphenole in hessischen Regional- und Lokalsorten vorerst abgeschlossen. Die Ergebnisse sind u.a. im Jahresheft 2021, S. 104–113 sowie unter <https://www.pomologen-verein.de/hessen#c656> zu finden.



Polyphenole in alten hessischen Apfelsorten



Steffen Kahl

Bericht zu den Pomologen-Wiesen I und II in Butzbach-Ostheim

Im Jahr 2023 wurden wieder eine Reihe von Arbeitseinsätzen durchgeführt, teilweise von einzelnen AG-Mitgliedern im Alleingang, teilweise in größeren Gruppen. Neben dem obligatorischen Schnitt der Bäume wurden die Baumscheiben der Jungbäume gehackt und abgängige Bäume gerodet.



An einem Baum der Sorte 'Sommer-Blutbirne' wurden noch vorhandene Äste der Unterlage mit Reiser desselben Baumes, die im Winter geschnitten worden waren, im Mai hinter die Rinde nachveredelt.

Der glücklicherweise nicht allzu trockene Sommer machte vergleichsweise wenige Gießensätze erforderlich, die durch die lokalen Mitglieder in gewohnt professioneller Weise durchgeführt wurden!

Die Grünlandpflege wird zwar durch einen ortsansässigen Schäfer regelmäßig durchgeführt, dennoch sind gewisse Nacharbeiten erforderlich und so wurden von einem AG-Mitglied mit dem Traktormähbalken die Streifen zwischen den Bäumen gemäht.

Die Pflege der Wiesen und Bäume erfordert sehr viel Zeit und Enthusiasmus. Jede helfende Hand ist dabei willkommen. Wir freuen uns auf weitere Unterstützung bei diesem Projekt und bitten bei Interesse um Kontaktaufnahme!

Dr. Michael Hoff (Sprecher der AG Pomologen-Wiese)

Termine Landesgruppe 2024

- 07.04.2024 14:00 Uhr Runder Tisch - Alte Obstsorten: Reiserbörse und Mitgliederversammlung in 35510 Butzbach - Ostheim, Kelterei Müller, Rathausstr. 45-47
Mitgliederversammlung der Landesgruppe Hessen, Reiserbörse
Kontakt: Klaus Spieler (E-Mail: hessen@pomologen-verein.de)
Details siehe Einladung im Rundbrief
- 30.06.2024 14:00 Uhr Runder Tisch - Alte Obstsorten: Exkursion Kirschen
Exkursion nach Allendorf mit Führung durch Jochen Stoos mit Schwerpunkt Kirschen in 35469 Allendorf (Lumda), Londorfer Straße 20
Kontakt: Matthias Aevertmann (E-Mail: hessen@pomologen-verein.de)
- 14.09.2024 14:00 Uhr Runder Tisch - Alte Obstsorten: Exkursion historische Traubenvielfalt
Exkursion zum Rebsortenarchiv Südpfalzweinberg mit Führung von Andreas Jung in der Weinlage Schlossberg in 67366 Weingarten (Pfalz)
Kontakt: Dr. Wolfgang Hellmessen (E-Mail: hessen@pomologen-verein.de)

Zu allen Veranstaltungen „Runder Tisch - Alte Obstsorten“ wird um Anmeldung per E-Mail an hessen@pomologen-verein.de gebeten.

Sonstige Termine 2024

Frühjahrstagung 2024 des Pomologen-Vereins

Termin: Freitag, 10.05.2024 – Sonntag, 12.05.2024

Ort: Tagungshotel der ver.di Jugend in Naumburg (Hessen)

Internationales Pomologentreffen IPT 2024

Termin: Freitag, 27.09.2024 – Sonntag, 29.09.2024

Ort: Bozen (Tagungsraum noch nicht bekannt)

Herbsttagung 2024 mit Mitgliederversammlung

Termin: Freitag, 23.08.2024 – Sonntag, 25.08.2024

Ort: Tagungshaus IBZ-Marienthal in Ostritz

Vorankündigung:

Folgende pomologische Tagungen – für die zum Zeitpunkt der Erstellung des Rundbriefes noch keine Termine bekannt waren – finden 2024 statt:

- Das Ausrichterland für die Europom 2024 ist Großbritannien.
- Zum 25. Mal finden 2024 die Hessischen Pomologen-Tage in Naumburg statt.